

LAND TIROL

Der gelbe und punktierte Enzian in der Terra Raetica

Einladung

Bildnachweis: Manfred Hotter

Interreg Italia–Österreich

Co-funded by the European Union

TERRA RAETICA

Landeshauptmann Anton Mattle
und die Bezirkshauptmannschaft Landeck laden zur

Schlussveranstaltung **„Der gelbe und punktierte Enzian in der Terra Raetica“** am **Freitag, 4. Dezember 2026, um 18 Uhr** im Alpinarium in Galtür ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Eine Teilnahme ist ausschließlich durch eine
vorherige Anmeldung bis 1. Dezember 2026
unter bh.la.umwelt@tirol.gv.at möglich.

Die Gewinnung und Verarbeitung der Enzianwurzen hat besonders im Tiroler Oberland, ganz speziell in der Gemeinde Galtür, eine althergebrachte Tradition. Im November 2013 wurde das Wissen um die Standorte, das Ernten und das Verarbeiten der Pflanze in das Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes in Österreich aufgenommen.

Programm

18 Uhr – Begrüßung und Einführung

18:10 Uhr – Grußworte

- **Landeshauptmann Anton Mattle**

18:20 Uhr – Präsentation Studie

- **Manfred Hotter (Botaniker)**
  „Der gelbe und punktierte Enzian in der Terra Raetica"

18:40 Uhr – Präsentation Masterarbeit

- **Anita Giacomozzi (Ökologin)**
  erstellte im Rahmen der Studie ihre Masterarbeit

19 Uhr – Referat

- **Helene Dietl Laganda (Kunsthistorikerin)**
  über die historische Nutzung von Enzianen im Vinschgau

Diskussion mit den ReferentInnen und Ausklang